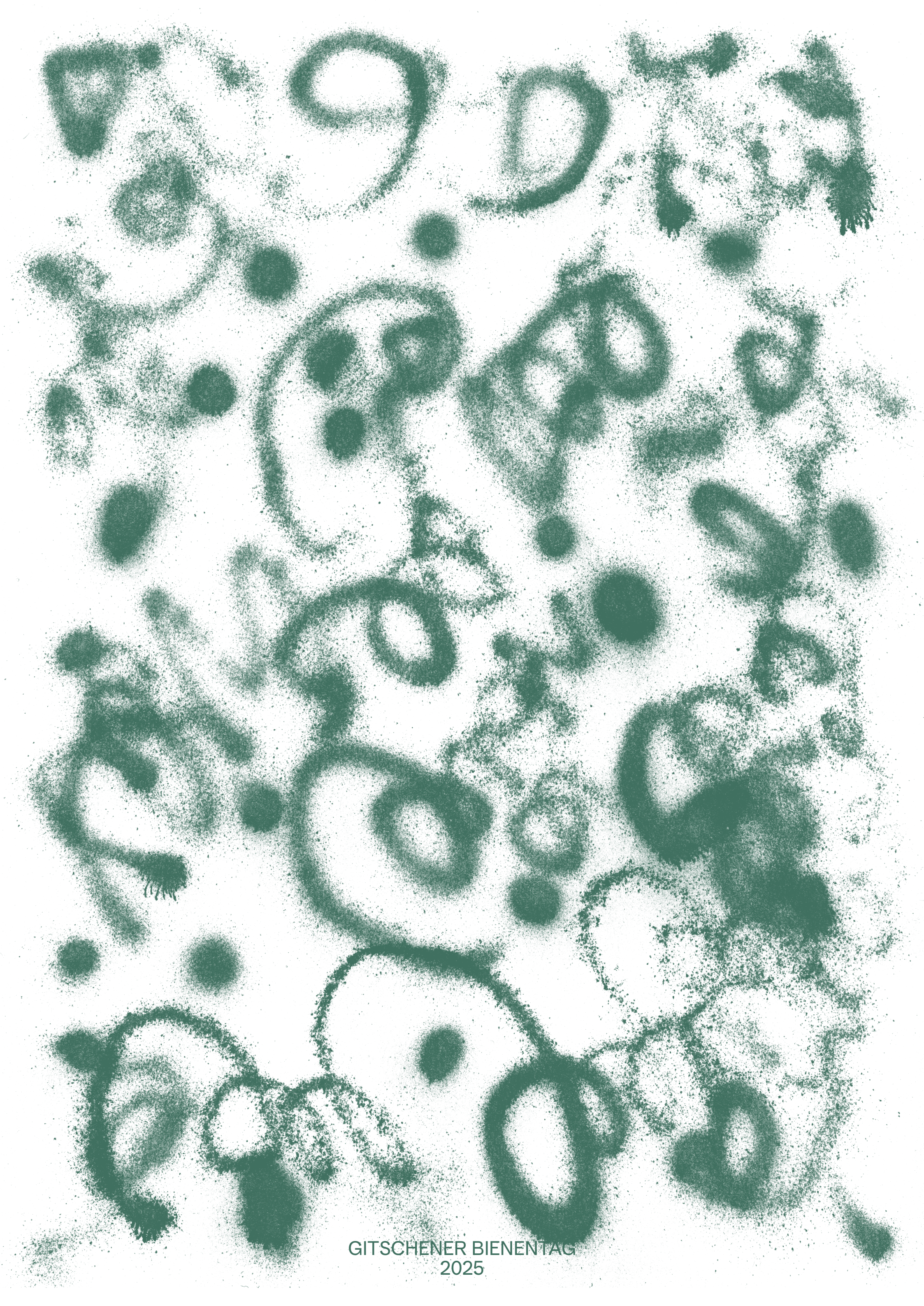




Gitschener Bienentag

Am Fuss des Bergs Maisander liegt die Geissboden Alp. Eingebettet in der Charrenlandschaft, breit und einladend steht die Alphütte mit Stall. Die Alp mit den umliegenden Bergen gehört Andrea Gisler. Sie ist die Gastgeberin und heisst die Besucher*innen in den Alpgebäuden und auf dem Platz rund um die Alp willkommen.

Der Bien, sozialer Organismus der Honigbienen steht sinnbildlich für die Projekte der IG MAISANDER. Erst in der Gemeinschaft entsteht eine wandlungsfähige Kraft und pulsierende Plastizität. In der auf Vielfalt und Diversität basierenden kollektiven Arbeit teilen sowohl IG MAISANDER-Mitglieder wie auch teilnehmende Künstler*innen und Besucher*innen Ressourcen, Wissen und Wertgrundlagen.

Ausblick

13.9.2025

Wilde Zeit

DOROTA GAWĘDA & EGLÉ KULBOKAITĖ
IG MAISANDER

Sommerausstellung Haus für Kunst Uri

VERNISSAGE: SAMSTAG, 21. JUNI 2025, 17 UHR

In verschiedenen Medien – Videos, Skulpturen, Performances oder auch Düfte – beschäftigen sich Dorota Gawęda und Eglė Kulbokaitė mit unserer Beziehung zur Natur, mit der Tradition der Landschaftsmalerei, den Mythen und Sagen, die sich in Landschaften verbergen. Im Haus für Kunst zeigen sie die Videoarbeit *Mouthless* sowie Skulpturen. Als Gast im Foyer ist die IG Maisander mit ihrem «Raum» von Gitschenen. Es riecht nach Heu und das Haus füllt sich mit fremden und vertrauten Klängen.

Extrafahrten Seilbahn nach der Veranstaltung.
Auf Wunsch Alpentaxi nach Altdorf [hildegard.kleeb@kleeb.com]
Übernachtungen: berggasthaus-gitschenen.ch
igmaisander.ch

21.6.2025

AB 13.00

DOMINIK FURGER, SCHWYZERÖRGELI
Neue und alte Volksmusik

Gitschener Bergtee, Butterzopf und Gitschener Bienenhonig

Petra Gisler berichtet von den BeeCity Bienenvölkern, wie sie auf der Geissboden Alp den Winter überstehen und zu welchen Frühlings-trachten sie fliegen.

14.00

Urbane Bienen zu Gast auf der Geissboden Alp

Die Imkerin Anna Hochreutener von der Zürcher Stadtimkerei Wabe3 erzählt über das Bienenjahr und was ihr Bienenvolk antreibt. Sie lüftet Geheimnisse zum Liebesglück der männlichen Bienen – den Drohnen – und erklärt, warum die Bienenkönigin herzlich wenig mit einer Herrscherin gemein hat.

DEGUSTATION DES WABE3 STADTHONIGS

15.30

STELLA & THE FRIDGE

dystopian pop for wholesome hearts

Stella & the Fridge würde lieber härtere und skrupellosere Musik machen. Doch sie ist Teil einer Generation, die sich nach Zärtlichkeit sehnt. Ihre Texte sind politisch, präzise und persönlich. Zwischen der harten Kante gegen die brutale Welt blitzen immer wieder Momente der Reflexion und der Sehnsucht. Was für eine Täuschung.

AB 17.00

Barbara Gisler kocht Risotto am Feuer

18.00

FRANZISKA BRUECKER & DAVE GISLER

Songs and Space

Eine Reise im Abendlicht am Fuss des Bergs Maisander durch unerwartete Klanglandschaften von Stimme und Gitarre, in neue Horizonte – zwischen Tradition und Experiment – zusammen bilden sie ein Duo, das seine Wurzeln kennt, und gleichzeitig auf der Suche nach neuen kreativen Ausdrucksmöglichkeiten ist.

+

PETRA GISLER, IMKERIN,
FLORIAN MARITZ, KÜNSTLER

BeeCity

2022 entstanden, ist BeeCity eine skulpturale und malerische Installation, die sich mit der Entwicklung der Bienen verändert.

JerichoSidrHonig

Installation im Dachstock: field recordings aus Palästina von Rosanna Zünd und Postkarten Korrespondenz mit dem Imker Ibraheem Alkhmoor von Hildegard Kleeb

DEGUSTATION VON JERICHO SIDR HONIG

DÄTWYLER
STIFTUNG



MIGROS
Kulturprozent

Otto Gamma-Stiftung
SOMI-Stiftung